

# RS OGH 1963/12/17 8Ob320/63, 1Ob627/88

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 17.12.1963

## Norm

ABGB §810

AußStrG §2 Z10 L

AußStrG §145 D

## Rechtssatz

Der von einem Miterben geforderte Geldbetrag ist ihm aus dem Nachlaß auszufolgen, wenn ihm dieser Betrag im ungünstigsten Falle schließlich zukommen muß. Der unbegründete Widerspruch eines Miterben vermag die Stattgebung des Ausfolgungsantrages nicht zu hinder, wenn dadurch weder Ansprüche des Widersprechenden noch Rechte anderer Miterben gefährdet werden und auch Rücksichten auf Nachlaßgebühren oder sonstige Schulden oder Verpflichtungen aus einer letztwilligen Erklärung des Erblassers entgegenstehen (=GIU 15616).

## Entscheidungstexte

- 8 Ob 320/63  
Entscheidungstext OGH 17.12.1963 8 Ob 320/63
- 1 Ob 627/88  
Entscheidungstext OGH 28.09.1988 1 Ob 627/88  
RZ 1990/12,43

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1963:RS0006690

## Dokumentnummer

JJR\_19631217\_OGH0002\_0080OB00320\_6300000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)